

Es schliessen sich daran ein Verzeichniss der Vögel Schwedens von Dr. Sundström und ein solches der Vögel Islands von Gröndal. Insbesondere Letzteres hat durch die beigefügten Notizen erhöhten Werth. Nach demselben hat man auf Island nur 71 Brutvögel zu suchen.

Der I. ornithologische Jahresbericht (1885) aus dem Gouvernement Livland von E. v. Middendorff, sowie Memoire sur les oiseaux observés par le comte A. Alléon dans la Dobrodja et la Bulgarie beschliessen mit einer wirklich überraschenden Fülle von Beobachtungen die beiden Hefte. Angefügt ist noch ein Nekrolog des für die Wissenschaft viel zu früh in Cochabamba verstorbenen Eugen von Boeck.

Wir können aber hier einen vielbesprochenen Uebelstand nicht unerwähnt lassen, indem wir auf den im I. Jahrgange dieses

Organes erschienenen II. Jahresbericht der Beobachtungsstationen für Oesterreich und Ungarn zurückgreifen. Für die Besitzer des im Verlage unseres Vereines erschienenen I. Jahresberichtes wäre es gewiss wünschenswerth gewesen, auch den II. als Separatabdruck erhalten zu können, was sich auch durch die vielen diesbezüglichen Anfragen thatsächlich bestätigte.

Es wurden auch wirklich Separata des Jahresberichtes hergestellt, allein einzig und allein für die Mitarbeiter desselben. Wir halten es somit durchaus als eine im Interesse der Sache verfehlt Speculation, dass durch ein solches Vorgehen Laudwirthe, Forstwirthe etc. zum Ankaufe und Bezug der Ornithologie gewonnen werden sollen, welches Organ ja doch schliesslich nur für Fachleute bestimmt ist.

O. R.

Vereinsangelegenheiten.

Rechenschaftsbericht des Ausschusses für das Jahr 1886, vorzulegen in der XI. ordentlichen General-Versammlung den 25. Februar 1887.

Mit dem eben abgelaufenen Jahre, über welches zu berichten der Ausschuss sich hiemit die Ehre gibt, schliesst das 1. Decennium des Bestandes des ornithologischen Vereines. Mit dem zehnjährigen Wiegenfeste unseres Vereines zusammenfallend, wurde das bedeutendste Vorkommniss des zu betrachtenden Vereinsjahres, die IV. Vereinsausstellung in der Zeit vom 20. bis 28. März 1886 abgehalten. Wir können es uns an dieser Stelle nicht versagen, auf den ganz ausserordentlichen Erfolg dieser Ausstellung zurück zu kommen, der Zeugniss ablegte von dem regen Interesse, mit welchem, und wir können dies mit Stolz sagen, ganz Wien unser „Werk verfolgte. Dem Verein wurde die hohe Auszeichnung zu Theil, dass die Ausstellung von Sr. Majestät, unserm allergnädigsten Kaiser, eingehend besichtigt und dem Comité die allerhöchste Anerkennung ausgesprochen wurde. Unser Unternehmen wurde durch die Tagespresse thatkräftigst unterstützt, und wir fühlen uns angenehm verpflichtet, bei dieser Gelegenheit hiefür nochmals unseren Dank auszusprechen.

Das Vereinsorgan, unsere „Mittheilungen“, behauptet, wie eine Durchsicht unserer Publicationen beweist, den erkämpften ehrenvollen Platz in der Fachliteratur: unsere Mitarbeiter, denen wir hiermit unseren wärmsten Dank ausdrücken, bitten wir, uns auch in Zukunft getreu zur Seite zu stehen.

An Vorträgen wurden im abgelaufenen Jahre in den Monatsversammlungen gehalten und zwar: am 8. Jänner Herr Ernst Ritter von Dabrowski: „Beiträge zur Geschichte der Falknerei“; am 12. März Herr Othmar Reiser: „Der heutige Stand der Oologie“; am 12. November Herr Dr. Johann Palacky: „Die Selbstständigkeit der australischen Ornithologie“; am 10. December Herr Eduard Hodek sen.: „Ueber unsere Geier.“

Aus der sonstigen Vereinsthätigkeit erwähnen wir die Activirung einer Silber-Bantam-Zuchtstation, welche den bestehenden Zuchtstationen u. z. der Plymouth-Rock-Zuchtstation in Feldsberg und der Houdan-Zuchtstation in Herrnbaumgarten angefügt wurde. Das Bantam-Zuchtpaar entstammt der Collection der königlich zoologischen Gesellschaft in Antwerpen, deren Exposition auf unserer Ausstellung allgemeine Anerkennung fand. Auch dem Briefftaubenwesen wurde fortwährende Aufmerksamkeit geschenkt und die Trainirung der Tauben auf der nördlichen und südlichen Tour programmgemäss durchgeführt und einige Wettflüge veranstaltet.

Die Büchersammlung wurde durch zahlreiche in den einzelnen Nummern der „Mittheilungen“ verzeichnete Spenden bereichert, für welche an dieser Stelle bestens gedankt wird. Die wissenschaftlichen Vereine und Corporationen, mit welchen der ornithologische Verein im Schriftentausche steht, erschienen im Nachhange zum Personalstand des Vereines in Nr. 1 der „Mittheilungen“ aufgeführt.

Innerhalb des Ausschusses vollzogen sich einige Veränderungen, indem im Monate April Herr Dr. Gustav Edler von Hayek die Stelle des 1. Sekretärs und Redacteurs der „Mittheilungen“ niederlegte, welche Ehrenposten vom Ausschusse den Herren Aurel Kermenié und Othmar Reiser übertragen und von diesen Herren bis zur definitiven Besetzung dieser Stellen übernommen wurden. Weiters schieden aus dem Ausschusse die Herren: Ernst Ritter v. Dabrowski, Victor Edler v. Grossbauer, Dr. Ludwig Ritter v. Lorenz und Johann B. Wallishausser. Nach §. 33 der Statuten wurden in den Ausschuss cooptirt die Herren: Alfred Haffner, Dr. Rudolf Lewandowski, Leopold Pianta, Dr. Leo Přibyl und Alois Watzka.

Wie der der Nr. 1 der „Mittheilungen“ angeschlossene Personalstand erweist, zählt der Verein dormalen 1 Protector, 11 Gönner, 14 Ehrenmitglieder, 42 correspondirende Mitglieder, 8 Stifter und 283 ordentliche Mitglieder.

Wenn der Ausschuss dergestalt mit einer gewissen Befriedigung nicht nur auf die Thätigkeit im abgelaufenen Vereinsjahre, sondern auch auf die Vereinsthätigkeit im ersten Decennium des Bestandes des Vereines zurückblicken vermag, in welchem es demselben vergönnt war, durch seine Mitwirkung bei der Activirung der ornithologischen Beobachtungsstationen in Oesterreich-Ungarn und durch die Veranstaltung des 1. internationalen Ornithologen-Congresses in Wien, der Sache der Ornithologie wesentliche Dienste zu leisten, so sind doch die Vereinsziele bei Weitem nicht erreicht und erübrigt für das angetretene zweite Decennium noch eine ganz bedeutende Arbeit. Wir wollen die ganze Reihe von Fragen, die angeregt und aufgerollt der endlichen Lösung harren, alle Veranstaltungen und Veranlassungen, welche vom Vereine noch in Angriff zu nehmen und durchzuführen sind, hier nicht im Detail besprechen. Der Ausschuss wird gewiss nicht ermangeln, der schönen Sache, die der Verein vertritt, auch fürderhin seine ganze Kraft zu widmen und hofft mit der thatkräftigen Unterstützung der Vereinsmitglieder in dem neuen Abschnitte unseres Vereinslebens die in den Statuten angestrebten Ziele, wenn auch nicht mit einem Male, so doch durch beharrliche Arbeit successive zu erreichen.

Rechnungs-Abschluss für das Jahr 1886.

Post-Nr.	Einnahmen	Zusammen		Post-Nr.	Ausgaben	Einzeln		Zusammen	
		fl.	kr.			fl.	kr.	fl.	kr.
1	Cassarest mit 1. Jänner 1886	148	67	1	Benützung der Saallocalitäten . . . . .	.	.	40	18
2	Mitgliederbeiträge	1495	83	2	Kanzlei-Auslagen, Porti, Dienst- männer . . . . .	.	.	352	88
3	Abonnement der „Mittheilungen“ und Blätterverkauf	141	90	3	Inventar-Anschaffung und Erhal- tung . . . . .	.	.	93	84
4	Porto-Ersätze	4	27	4	Kosten der „Mittheilungen“ :				
5	Diverse	503	42	a)	Druck und Illustrationskosten	1352	93		
6	Ausstellung	15991	—	b)	Expeditionskosten	299	36	1652	29
				5	Steuern . . . . .	.	.	11	84
				6	Ausstellung . . . . .	.	.	16089	55
				7	Cassabaarschaft mit Ende Decem- ber 1886 . . . . .	.	.	44	51
	Summe der Einnahmen:	18285	09		Summe der Ausgaben:	.	.	18285	09

Wien, am 11. Februar 1887.

Adolf Bachofen von Echt, m. p.

Präsident.

Richtig befunden:

Josef Fleischhacker, m. p. **Hugo Scholz**, m. p.

Rechnungs-Revisionen.

Dr. Carl Zimmermann, m. p.

Hon.-Cassier.

Die XI. ordentliche General-Versammlung des Ornithologischen Vereines in Wien findet Freitag, den 25. Februar 1887 um 6 Uhr Abends im grünen Saale der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, I., Universitätsplatz 2, statt.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Ausschusses für das Jahr 1886.
2. Cassabericht für das Jahr 1886.
3. Bericht der Herren Rechnungs-Revisionen für das Jahr 1886.
4. Ergänzungs-Wahlen in den Ausschuss.
5. Wahl zweier Rechnungs-Revisionen.
6. Ernennung von Ehren-Mitgliedern.

Neu beigetretene Mitglieder.

- Herr August Bachofen von Echt, Cadet im k. k. 31. Dragoner-Regiment, Brandeis a. d. Elbe.
 Herr W. Richter, Adolf von, Obentraut'scher Garten-Director, Hietzing, Auhofstrasse 40.
 Herr Alexander von Homeyer, k. Major, Ehren-Mitglied des Ornithologischen Vereines zu Stettin u. s. w. (durch Herrn O. Reiser).
 Herr Hugo Czoppelt, Apotheker in Scász-Regen-Siebenbürgen.
 Herr Anton Mayr in Wien, V., Hundstürmerstrasse 35 (beide durch Herrn H. Fournes).
 Herr Hermann Schmittmann, Bergwerksbesitzer in Schmittmansthal bei Aschersleben.

Herr Josef Havliček, kgl. Förster in Kupinovo bei Semlin (Ungarn) (beide durch Herrn Hodek sen.).

Die P. T. Herren Mitglieder werden gebeten, den Jahresbeitrag per fünf Gulden für das Jahr 1887 noch vor März 1887 an den Vereins-Cassier Herrn Dr. Karl Zimmermann, Hof- und Gerichtsadvokaten, I., Bauernmarkt Nr. II einzusenden.

Correspondenz der Redaction.

Herrn Dir. **A. B. M. . . . r**, Dresden. Mit bestem Danke für die gemachten Bemerkungen erlauben wir uns mitzutheilen, dass wir Ihr freundliches Schreiben dem Herrn Secretär übergeben haben, in dessen Ressort die Zusammenstellung der Mitgliederliste fällt. — **M. F. . . . s**. Wir können auf Ihre Offerte nicht eingehen. — Herr **Tsch. . . z. Schm. . . . n**. Vielen Dank für die gesandten Beiträge, deren zweiten schon die nächste Nr. bringen wird. — Verlagsbuchhandlung **With. Fr. . . .** Wir haben Ihren Wunsch dem Herrn Secretär übermittelt. — Herr Prof. **T. . . y**. Weiteren Sendungen sehen wir mit Vergnügen entgegen. — Hochgeboren Frau Baronin **U. . . E. . . h**. Der gütigst in Aussicht gestellte illustrierte Aufsatz käme uns sehr gelegen. Ihre gütige Anfrage bezüglich des Beitrages in der Ausschusssitzung dem Herrn Cassier zur Erledigung übermittelt. Von den eingesandten „Beobachtungen“ haben wir sofort Gebrauch gemacht. — Herr **W. L. . . g**, Karlsruhe. Es wird vielleicht möglich sein, Ihrem Wunsche im laufenden Jahrgange Rechnung zu tragen. — Herr **Stephan Ch. . . . l v. Ch.** Für das Uebersandte besten Dank. Die Aenderung der Adresse dem Herrn Secretär mitgetheilt. — Herr **Rud. O. T. . . . r**, Linz. Direkte Verständigung findet nicht statt; es erfolgt einfach die bezügliche Verlautbarung im Vereinsorgane. — Lößlicher kroatischer Naturforscher-Verein, Agram. Wir haben Ihre Reclamation dem Herrn Secretär übermittelt. — **Linnaea**, Berlin. Geschehen. Hochgeboren Herr Baron **A. K. . . z**, hier. Für die Einsendung besten Dank. Die bezügliche Anmeldung dem Herrn Secretär zur Kenntniss gebracht. — Herr **A. S. . . . r**, hier. Desgleichen. — Herr **H. l**. Der Artikel erscheint in Nr. 3. Die beiden angemeldeten Aufsätze kommen sehr erwünscht. — Herr Prof. Dr. **R. B. . . . s**, Braunschweig. Für die gesandten Berichte d. Br. Anz. besten Dank. — Herr **A. S. f**, ebenda. Den Aufsatz erhalten. Die gewünschten Abzüge bestellt. — Herr Ingen. **G. P. h** in Eilach. Dem Herrn Secretär angezeigt.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [011](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten. 32-33](#)